

06 - Bauverwaltungsmanagement
Frau Prüfer

Datum:
03.03.2023

Anfrage

Beschließendes Gremium:

Anfrage "Straßenzustand" (Anfrage der AFD-Fraktion vom 26.02.2023, eingegangen am 26.02.2023 um 19:19 Uhr)

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	20.03.2023	Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung

Sachverhalt:

Anfrage „Straßenzustand“ (Anfrage der AFD-Fraktion vom 26.02.2023, eingegangen am 26.02.2023 um 19:19 Uhr)

Anlagen:

Anfrage „Straßenzustand“ (Anfrage der AFD-Fraktion vom 26.02.2023, eingegangen am 26.02.2023 um 19:19 Uhr)

Stellungnahme zur Anfrage „Straßenzustand“

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:
DEZERNAT VI



Abender: Robin Gaberle • Am Ochsenmarkt 1 • 21335 Lüneburg

An
den Ausschussvorsitzenden Herrn Schultz
die Baurätin Frau Gundermann
Am Ochsenmarkt 1
21335 Lüneburg

Lüneburg, 26.02.23

Die AfD-Niedersachsen Fraktion im Rat der Hansestadt Lüneburg stellt folgende Anfrage zur nächsten Sitzung des Bauausschusses

Sehr geehrter Herr Schultz, sehr geehrte Frau Gundermann,

es ergibt sich vermehrt der Eindruck, dass sich der Zustand der kommunalen Straßen in Lüneburg in den letzten Jahren verschlechtert hat. In diesem Zusammenhang hat die AfD - Fraktion folgende Fragen:

- 1.) Wie haben sich die Gesamtinvestitionen für die Sanierung von Straßen in den letzten 10 Jahren entwickelt?
- 2.) Wie haben sich demgegenüber die Preise für den Straßentiefbau in den letzten 10 Jahren entwickelt?
- 3.) Kam es in den letzten 10 Jahren durch fehlende Sanierung von Straßen zu Fällen in denen dann eine aufwendigere Grundsanierung notwendig war? Wenn dieses zutreffen sollte, wo ist dieser Fall eingetreten?
- 4.) Wie sieht die Entwicklung bei der Straßensanierung der letzten 10 Jahre aus? (Angabe in km pro Jahr)

Für die AfD-Fraktion

- Dirk Neumann -

01 Ratsbüro

über Frau Stadtbaurätin Gundermann

Antwort zur Anfrage vom 26.02.2023 von der Stadtratsfraktion AFD Lüneburg

Anfrage zur nächsten Sitzung des Bauausschusses "Straßenzustand"

Stellungnahme der Verwaltung

1.) Wie haben sich die Gesamtinvestitionen für die Sanierung von Straßen in den letzten 10 Jahren entwickelt?

1.) Ansätze für die Unterhaltung Radwege

2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
0 €	30.000 €	50.000 €	50.000 €	75.000 €	100.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 € lfd. Haushalt
					485.000 €					Rückstellung
0 €	30.000 €	50.000 €	50.000 €	75.000 €	585.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	1.090.000 €

2.) Ansätze für die Unterhaltung Straßen, Wege

2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
200.000 €	430.000 €	430.000 €	430.000 €	430.000 €	430.000 €	430.000 €	500.000 €	500.000 €	300.000 €	lfd. Haushalt
		748.000 €		240.000 €	1.532.000 €			900.000 €		Rückstellung
200.000 €	430.000 €	1.178.000 €	430.000 €	670.000 €	1.962.000 €	430.000 €	500.000 €	1.400.000 €	300.000 €	7.500.000 €

3.) Investitionen Straßenbaumaßnahmen

Auswertung nach KS 72120 "Straßen" (darin enthalten sind auch Rad- und Gehwege)

2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
837.757 €	1.627.685 €	3.132.900 €	2.693.139 €	1.647.163 €	2.251.215 €	1.965.769 €	2.191.416 €	3.028.246 €	3.034.954 €	22.410.244 €

2.) Wie haben sich demgegenüber die Preise für den Straßentiefbau in den letzten 10 Jahren entwickelt?

	€/m ²	€/m ²	€/m ²	€/m ²
	Deckensanierung Asphalt	Pflaster	DSK	Ungeb. Wegedecken
2016	31,40	-	-	49,13
2017	127,00	-	13,52	67,43
2018	50,13	70,00	13,96	76,37
2019	46,00	97,00	-	56,32
2020	40,57	182,60	-	81,84
2021	78,00	165,00	9,50	64,52
2022	104,00	95,00	12,63	
2023			-	

3.) Kam es in den letzten 10 Jahren durch fehlende Sanierung von Straßen zu Fällen in denen dann eine aufwendigere Grundsanierung notwendig war? Wenn dieses zutreffen sollte, wo ist dieser Fall eingetreten?

Nein, der Fall ist nicht eingetreten.

4.) Wie sieht die Entwicklung bei der Straßensanierung der letzten 10 Jahre aus? (Angabe in km pro Jahr)

Eine Übersicht bzw. eine Statistik, wie viele km Straße in den einzelnen Jahren saniert wurden, liegt nicht vor. Ziel des Fachbereichs Tiefbau und Grün ist es, mit den jährlich verfügbaren Mitteln das Straßennetz mit einer Gesamtlänge von rd. 280 km (gewidmete Flächen) zu erhalten, nachhaltig zu sanieren und zu modernisieren. Unterhaltungsrückstände werden abgebaut und eine systematische Straßenunterhaltung durchgeführt. Ziel ist eine bedarfsgerechte Verteilung und effiziente Nutzung der verfügbaren Mittel, um eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur zu erhalten.